

Für gute Zwecke: Frauengemeinschaft spendet 500 Euro

Wetzlar/Winkels Aus dem Kreis Limburg-Weilburg waren sie angereist, um dem Hospiz „Haus Emmaus“ in Wetzlar die Spende persönlich zu übergeben. Susanne Losacker und Christine Dirwimmer vom Leitungsteam der Frauengemeinschaft der katholischen Kirchen-gemeinde „Maria Geburt“ in Winkels besuchten die Einrichtung und übergaben ihren Scheck über 500 Euro an Monika Stumpf (Hospizleitung). „Es ist bei uns eine gute Tradition, dass wir auf unserer Jahreshauptversammlung Spenden für ein soziales Projekt sammeln“, so Christine Dirwimmer. Durch persönliche Kontakte sind die Westerwälder Frauen auf die Wetzlarer Einrichtung aufmerksam geworden, und so ging ihre diesjährige Sammlung an das Projekt „Charly & Lotte“ der Hospizstiftung.

„Wir können jede Spende gut gebrauchen, denn das im April 2014 gestartete Projekt hat sich die Trauerbegleitung von Kindern und Jugendlichen in Mittelhessen zur Aufgabe gemacht und ist in den rund 15 Monaten mächtig gewachsen“, so Monika Stumpf. Da öffentliche Gelder fehlen, muss die „Gute Sache“ weitgehend durch Spenden und Fördergelder finanziert werden. „Neben rund 130 Beratungen haben wir regelmäßige Gruppentreffen für Kinder und Jugendliche. Das Sterben und der Tod eines nahestehenden Menschen verändert ganz besonders für Kinder und Jugendliche sehr viel. Nichts ist mehr, wie es war. Damit wollten wir die jungen Menschen nicht allein lassen, und haben das Trauerprojekt für junge Menschen ins Leben gerufen.“



Spendenübergabe: v.l. Susanne Losacker und Christine Dirwimmer übergeben ihre Spende an Monika Stumpf (Mitte) (Foto Volkmar)